

HOL DAS maximum aus Deiner Steuer

Mit **smartsteuer** ist Deine Steuererklärung einfach erledigt.
Sicher Dir durch verständliche Fragen und nützliche Tipps
Deine Erstattung online.

Deine Vorteile mit der Online-Steuererklärung von smartsteuer:

- einfaches Interview
- individuelle Tipps & Hilfe
- Erstattung in Höhe von **Ø1.432 €** sicher!

Das Beste: Wir schenken Dir **10 % Rabatt**.
Spar doppelt und hol Dir mit **smartsteuer** jetzt Deine Erstattung.

10 % Rabatt

Dein Gutschein-Code:

2025SMARTGESPART

Gleich einlösen auf smartsteuer.de

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



Gleich einlösen auf www.smartsteuer.de

Name / Gemeinschaft			
1	Vorname		
2			
3	Steuernummer	Diese Anlage ist bei Zusammen- veranlagung von Ehegatten / Lebenspartnern gemeinsam auszufüllen.	
Anlage SO <input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung <input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung			
Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)		55	
Wiederkehrende Bezüge		stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft EUR	
Einnahmen aus		Ehefrau / Person B EUR	
4	158	159	
Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs		EUR	
5	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	144	145
Unterhaltsleistungen		EUR	
6	soweit sie vom Geber als Sonderausgaben abgezogen werden können	146	147
Werbungskosten		EUR	
7	zu den Zeilen 4 bis 6	160	161
Andere wiederkehrende Bezüge / Unterhaltsleistungen (Teileinkünfteverfahren)		EUR	
8	Bezüge i. S. d. § 22 Nr. 1 Satz 2 EStG	180	181
9	Werbungskosten zu Zeile 8	182	183
Leistungen		EUR	
10	Einnahmen aus		
11	Einnahmen aus		
12	Summe der Zeilen 10 und 11	164	165
13	Werbungskosten zu den Zeilen 10 und 11	176 –	177 –
14	Einkünfte	=	=
15	Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG vorzunehmende Verrechnung nicht ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus Leistungen (Zeile 14) soll wie folgt begrenzt werden	800	801
Abgeordnetenbezüge		EUR	
16	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre	200	201
17	In Zeile 16 enthaltene Versorgungsbezüge	202	203
18	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	204	205
19	Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns	216	217
20	Bei unterjähriger Zahlung: Erster und letzter Monat, für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	206	207
21	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in Zeile 16 enthalten)	210	211
22	In Zeile 16 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre (lt. gesonderter Aufstellung)	212	213
23	In Zeile 22 enthaltene Versorgungsbezüge	214	215
24	Aufgrund der vorgenannten Tätigkeit als Abgeordnete(r) bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung	242	243
Steuerstundungsmodelle		EUR	
25	Einkünfte aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG (lt. gesonderter Aufstellung)		

Private Veräußerungsgeschäfte

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte (z. B. Erbbaurecht) In den Zeilen 35 bis 41 bitte nur den steuerpflichtigen Anteil erklären.

Bezeichnung des Grundstücks (Lage) / des Rechts

31

32

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, Zeitpunkt
der Entnahme aus dem Betriebsvermögen)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags, auch
nach vorheriger Einlage ins Betriebs-
vermögen)

T T M M J J J J

Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung

33

X zu eigenen Wohnzwecken T T M M J J J J T T M M J J J J m²

34

X zu anderen Zwecken
(z. B. als Arbeitszimmer, Vermietung) T T M M J J J J T T M M J J J J m²

EUR

35

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

36

Anschaffungs- / Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert
(z. B. Teilwert, gemeiner Wert) ggf. zzgl. nachträglicher Anschaffungs- / Herstellungskosten

37

Absetzungen für Abnutzung / Erhöhte Absetzungen / Sonderabschreibungen

38

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

39

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 40)

stpf. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

40

Zurechnung des Betrags aus Zeile 39

110 , 111 ,

41

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen
von Grundstücken und grundstücksgleichen
Rechten (lt. gesonderter Aufstellung)

112 , 113 ,

Andere Wirtschaftsgüter (Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Gebrauchs sind ausgenommen)

Art des Wirtschaftsguts

42

43

Zeitpunkt der Anschaffung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

Zeitpunkt der Veräußerung
(z. B. Datum des Kaufvertrags)

T T M M J J J J

EUR

44

Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert (z. B. gemeiner Wert)

45

Anschaffungskosten (ggf. gemindert um Absetzung für Abnutzung) oder an deren Stelle
tretender Wert (z. B. Teilwert, gemeiner Wert)

46

Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft

47

Gewinn / Verlust (zu übertragen nach Zeile 48)

stpf. Person / Ehemann /
Person A / Gemeinschaft
EUR

Ehefrau / Person B
EUR

48

Zurechnung des Betrags aus Zeile 47

114 , 115 ,

49

Gewinne / Verluste aus weiteren Veräußerungen von anderen Wirtschaftsgütern
(lt. gesonderter Aufstellung)

116 , 117 ,

Anteile an Einkünften

Gemeinschaft, Finanzamt und Steuernummer

50

51

Anteil am Gewinn / Verlust

134 , 135 ,

52

Die 2019 nach Maßgabe des § 10d Abs. 1 EStG
vornehmende Verrechnung nicht
ausgeglichener negativer Einkünfte 2020 aus
privaten Veräußerungsgeschäften soll wie folgt
begrenzt werden

802 , 803 ,